

Dank für 20 Jahre Miteinander

DGI-Ehrenmitgliedschaft für Günter Dhom



Foto: David Knipping

Das neue Ehrenmitglied Prof. Dr. Günter Dhom (Mitte) mit DGI-Präsident Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz (links) und Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden

Bei einem Festakt auf dem 33. Kongress der DGI würdigte Prof. Dr. Dr. Hendrik Terheyden (Kassel) die großen Verdienste des neuen Ehrenmitglieds Prof. Dr. Günter Dhom (Ludwigshafen). In einer rührenden Laudatio beschrieb er die 20 Jahre des äußerst engagierten Wirkens seines Kollegen im Vorstand der Fachgesellschaft. Professor Dhom war viele Jahre Fortbildungsreferent und von 2006 bis 2009 Präsident der DGI.

Viele Neuerungen habe Günter Dhom gegen deutliche Widerstände durchsetzen müssen, sagte Terheyden, selbst DGI-Präsident von 2009 bis 2012. Doch der Erfolg habe seinem Vorgänger letztendlich immer recht gegeben: Der Mitglie-

derzuwachs der Gesellschaft sei in dieser Zeit enorm gewesen, nicht zuletzt wegen der zertifizierten und strukturierten Fortbildungsangebote, die Dhom auf den Weg gebracht habe. Das von ihm entwickelte Curriculum Implantologie für Zahnärztinnen und Zahnärzte sei vielfach kopiert worden, was schließlich das größte Kompliment sei.

Darüber hinaus konnten bereits über 500 Absolventinnen und Absolventen des Masterstudiengangs Orale Implantologie und Parodontologie, den die DGI zusammen mit der Steinbeis-Hochschule seit 2005 anbietet, ihre Zertifikate aufhängen. Das Credo von Dhom „Nirgendwo kann man so gut investieren wie in die eigenen

Fähigkeiten“ honorierte das Auditorium mit großem Beifall.

Die Urkunde überreichte DGI-Präsident Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz (Wiesbaden) mit den Worten: „Es ist an der Zeit, danke zu sagen für 20 Jahre Miteinander.“

Professor Dhom dankte gewohnt unterhaltsam: „Ich war vielleicht manchmal der, der anderen auf den Geist gegangen ist, weil er dauernd neue Ideen hat. Geschafft haben wir aber alles nur zusammen!“ Den Kongressteilnehmern, aber auch dem DGI-Vorstand gab er mit auf den Weg: „Menschen vergessen nie, wie sie sich bei uns gefühlt haben – denken Sie daran, was immer Sie planen.“

→ **Birgit Wolff, Hamburg**